

Präsident: Damian Constantin Valais/Wallis Promotion Avenue de Tourbillon 11 1950 Sion Tel. 027 327 35 90 damian.constantin@valais.ch

KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ (RDK) CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE (CDR) CONFERENZA DEI DIRECTURS DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO (CDR) CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIUNALS SVIZZERS DAL TURISSEM (CDR)

# PROTOKOLL INTERNE RDK-SITZUNG 19.02.2024

Datum: Montag, 19. Februar 2024

Zeit: 10.15 – 13.00 Uhr

Ort: Sitzungsraum «Topaz 2», Mövenpick Hotel Basel

Vorsitz: (DC) Damian Constantin, Valais/Wallis Promotion

Anwesend: (LE) Letizia Elia, Basel Tourismus

(PAM) Pierre-Alain Morard, Union Fribourgeoise du Tourisme

(AG) Adrien Genier, Genève Tourisme (online) (JL) Jérôme Longaretti, Jura & Drei-Seen-Land (MV) Martin Vincenz, Graubünden Ferien (PB) Pascale Berclaz, Made in Bern AG (BC) Bernhard Christen Solothurn Tourismus

(RM) Rolf Müller, Thurgau Tourismus (AT) Angelo Trotta, Ticino Turismo (FR) Florence Renggli, Vaud Promotion (TW) Thomas Wüthrich, Zürich Tourismus

Gast Monika Bandi, Universität Bern, CRED-T

Entschuldigt: (MP) Marcel Perren, Luzern-Vierwaldstättersee Tourismus Protokoll: (MiN) Miriam Nussbaumer, Valais/Wallis Promotion

ZEIT	TRAK	TANDUM	ART	REFERENT/IN
10:15 –	RDK-S	itzung (intern)		
13:00		Begrüssung, Protokoll & Pendenzen (5')	1	D. Constantin
	B.	Projekt-Update Interaktionsqualitäts-Radar (20')	I/D	M. Bandi / P. Berclaz
	C.	Informationen des Präsidenten (10')	I/D	D. Constantin
		- Protokoll & Pendenzen		
		- ST Vorstandssitzung vom 16.11.23		
		- TFS-Jahresveranstaltung vom 22.11.23		
		- STV Vorstandssitzung vom 27.11.23		
		- STV Ausschusssitzung vom 05.02.23		
		- STV Fonds Politik		
		- Cinéconomie		
	D.	Nachbesprechung ST-Themen (10')	I/D/E	Alle
	E.	Nachbesprechung Tourismussensibilisierung (10')	D/E	D. Constantin
	F.	Präsentation Konzept Themensetting/Pooling (20')	I/D/E	D. Constantin
	G.	·	I/D/E	M. Nussbaumer
	_	Tour de Table inkl. Erfahrungsaustausch (30')	I/D	Alle
	I.	Geschäftstourismus / Städtetourismus (5')	I/D	A. Genier
	J.	Informationen VSTM (10')	I/D	A. Genier
	K.	Statistiken – Dashboard Swiss Tourism Data (5')	I/D/E	PA. Morard
	L.	Mobilitätsticket (5')	I/E	C. Constantin
		Struktur & Finanzierung der Regionen (15')	I/D	M. Nussbaumer
	N.	Entscheid Innotour-Projekt «Kulinarik Destination	D/E	Alle
	_	Schweiz» (5')		
ĺ	O.	Diverse & nächste Schritte (5')	1	Alle

<sup>\*</sup>Klassifizierung der Besprechungsthemen in "I" (Information), "D" (Diskussion), "E" (Entscheidung)



# A. Einführung, Protokoll & Pendenzen

DC / Folien 1-3

DC begrüsst die Mitglieder zur internen RDK-Sitzung. MP hat sich entschuldigt, AG nimmt online an der Sitzung teil. Das Protokoll vom 09.11.23, wie auch die Traktanden- und Pendenzenliste werden einstimmig genehmigt. Es gibt keine Bemerkungen oder Ergänzungen. (E/Alle).

### B. Interaktionsqualität

Monika Bandi / Folien IQ (separat)

Monika Bandi gibt ein Update über den Projektstand:

- Die Ziele werden nochmals kurz dargelegt. Die Grundidee ist es, die Interaktionsqualität systematisch zu messen, um diese besser zu verstehen und das touristische Angebot zu verbessern. Aktuell wird das Potenzial der Reviews noch zu wenig genutzt. Dank eines Radars in Form eines Dashboards wird ein Tool geschaffen, welches den touristischen Playern an die Hand gegeben wird. Es ist kein Marketinginstrument gegen aussen.
- Die Funktionsweise ist wie folgt: Die Reviews werden von Google runtergeladen und es werden auch die nicht-kommerzielle Kontaktpunkte einbezogen. Die Reviews werden gespeichert, analysiert und im Dasboard dargestellt.
- Indikatoren sind Google Ratings mit reinen Sternebewertungen, Sentiment Ratings mit Textbewertungen, die nach positiv/negativ klassiert werden und einem IQ Dictionary Score, welcher die Texte hinsichtlich verschiedener Dimensionen analysiert. Daraus ergibt sich ein Gesamtscore.
- Bisher wurden bei allen Pilotdestinationen alle POI's (Leistungsträger aber Non-Profit-Attraktionen abgebildet. Als nächstes soll die semantische Analyse verfeinert werden, damit auch innerhalb einer Destination verglichen werden kann. Bisher sind nur erklärende Auswertungen vorhanden, in Zukunft soll es auch statistische Auswertungen geben. Inhaltliche Erkenntnisse können den Slides im Detail entnommen werden.
- Mit Hilfe eines Videos wird das Dasboard und die Funktionsweise erklärt. *Anmerkung: Das Video ist auf dem Intranet abrufbar.*

Die Projektgruppe hat keine Ergänzungen zu den Ausführungen von Monika Bandi. Monika Bandi fügt auf Nachfrage noch an, dass man später auf Ebene Betrieb und sogar auf Ebene einzelner Reviews gehen kann. Im März wird ein nächstes Meeting mit der strategischen Arbeitsgruppe stattfinden, wo das Dashboard getestet wird. Ein weiteres Meeting ist am Ferientag geplant. Die Arbeitsgruppe wird dann verschiedene Möglichkeiten für das weitere Verfahren erarbeiten, damit entschieden werden kann wie und in welcher Form weiter vorgegangen werden soll. Für die RDK-Sitzung vom Juni wird dann ein Vorschlag erarbeitet und eingebracht. Von der Universität Bern ist ein Commitment da, das Projekt weiterzuführen. DC wünscht, dass die Arbeitsgruppe auch überlegt, welche Rolle ST in dem Projekt spielen kann und soll. ST übernimmt zunehmend eine Dashboard-Führerschaft und daher könnte eine Kooperation sinnvoll sein. Die Projektunterlagen werden zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht an ST verschickt. Das Projekt soll am 13. Juni im Rahmen des Digital Days als Case der RDK präsentiert werden. DC schlägt vor, dass ST nach der Arbeitsgruppensitzung im März ein Update-Sheet zugestellt wird (E/Alle)(A/PB).

TW möchte von der Projektgruppe den genauen Nutzen dieses Projekts erfahren. LE erklärt, dass es in erster Linie darum geht Handlungsempfehlungen für die Betriebe und Leistungsträger zu formulieren und diese falls nötig auf gewisse Mängel hinzuweisen.



# C. Einführung & Informationen des Präsidenten

DC / Folien 5-10

DC informiert über folgende Themen:

# 1. ST Vorstandssitzung vom 16.11.23

DC informiert über die letzte ST-Vorstandssitzung und über die Themen, die besprochen wurden:

- den aktuellen Stand bei der WEURO 25 Kampagne von ST
- die ST Dashboards/MIS
- die ST Sommerkampagne 23 mit Roger Federer
- das Update des Rebrandings von ST
- die ST-Strategie 24-25

Die nächste Vorstands- und Vorstandsausschusssitzung findet am 14.3.2024 statt. DC wird abwesend sein und eine Stellvertretung ist nicht möglich. DC wird sofern die Unterlagen vorgängig verfügbar sind Inputs einbringen. Inputs und Wünsche können an MiN geschickt werden (A/Alle). Am Ferientag findet ein Vorstandsdinner und eine Vorstandssitzung statt.

## 2. TFS-Jahresveranstaltung vom 22.11.23

DC infortmiert über die TFS Jahresveranstaltung. Die Präsentationen der Keynotes und Workshops können unter dem Link auf dem Slide heruntergeladen werden.

# 3. STV-Vorstandssitzung vom 27.11.23

DC informiert über die letzte STV-Vorstandssitzung und über die Themen, die besprochen wurden:

- den Jahresabschluss des STV
- verschiedene Themen aus der Tourismuspolitik
  - Tourismuswahlen

Der STV ist auf einem guten Weg und man verspürt die Professionalisierung

• Vorstand STV – politische Vertretungen

Die Inputs von TW wurden eingebracht. Jedoch wurde eine andere Person zur Wahl vorgeschlagen.

- AHV-Initiativen
- Tourismusstrategie 2025

Die Inputs der RDK wurden gesammelt und durch MiN eingereicht

- Olympische Spiele in der Schweiz

Die Diskussion war animiert und es gab innerhalb des Vorstands gegensätzliche Meinungen zu einem Grossanlass in dieser Form.

# 4. STV-Ausschusssitzung vom 05.02.24

DC informiert über die letzte STV-Ausschusssitzung und über die Themen, die besprochen wurden:

- KONA und die aktuellen Themen
- Ferienwohnungsklassifikationen
- Antrag bezüglich Datenmanagement, welcher in einem separaten Traktatum behandelt wird.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 4.3.2024 und die nächste Ausschussitzung am 6.5.2024 statt. PB wird DC an der Vorstandssitzung vom 4.3. vertreten. Inputs hierfür sind willkommen und können direkt an PB geschickt werden (A/Alle).

#### 5. STV Fonds Politik

DC informiert über den Fonds Politik des STV, aus welchem im 2023 zwei bedeutende Projekte umgesetzt wurden. Dies waren die Tourismuskampagne zum Klimagesetz und die Wahlkampagne in Kombination mit der Zusatzumfrage auf Smartvote. Der Fondsüberschuss vom Jahr 2023 wird dem Fondskapital gutgeschrieben. Das Reglement sieht eine Bezahlung eines Beitrags in Höhe von 20% des Mitgliederbeitrags vor. Bei Genehmigung der Fondsrechnung 2023 wird der Betrag für 2024 bis Ende Februar in Rechnung gestellt. Der Antrag für den RDK Beitrag wird einstimmig angenommen (E/Alle).



#### 6. Cinéconomie

DC informiert über eine Anfrage von Cinéconomie, der 2023 gegründeten Allianz der Schweizer Filmwirtschaft. Die RDK wurde angefragt, mit der Allianz eine Partnerschaft einzugehen. Die einzige Pflicht ist die Unterzeichnung der Charta *Anmerkung: Die Charta ist im Intranet einsehbar.* Die RDK-Mitglieder stimmten der Partnerschaft einstimmig zu (E/Alle).

#### D. Nachbesprechung ST-Themen

DC, Folie 11

Es gibt keine Feedbacks oder zusätzliche Inputs zu den Themen von Schweiz Tourismus.

# E. Nachbesprechung Projekt Tourismussensibilisierung

DC / Folie 12

Es gibt keine Feedbacks oder zusätzliche Inputs zu dem Projekt. DC ergänzt, dass die geplante Kampagne und Kommunikation aktuell aufgeschoben ist. Die RDK-Projektgruppe wird hier aber dranbleiben und das Thema bald wieder aufgreifen.

### F. Themensetting/Mittelpooling

DC / Folien 13-15

- DC und LE präsentieren die Idee der Projektgruppe: Gemeinsam mit ST soll ein Erlebnisraum Schweiz geschaffen werden, in welchem die Regionen unter ihren themenspezifischen Highlights integriert werden. Übergeordnet sollen Ankerthemen definiert werden, für welche die RDK ein Mittelpooling anstrebt. Diese Themen werden ST vorgeschlagen zur Berücksichtigung in der Strategieperiode. Jedes Jahr definiert die RDK unter diesen Ankerthemen ein Schwerpunktthema, welches zusammen mit ST umgesetzt wird. Bedingung ist, dass die RDK sich mittelfristig hierzu verpflichtet, damit ST Planungssicherheit hat. TW ergänzt, dass 50% aller Gäste, die zwei oder mehr Nächte in Zürich übernachten, auch einen Berg besuchen. Aus diesem Grund ist für ihn eine Kooperation zwischen Stadt/Land/Berg sehr wichtig.
- Gemässe Umfrage sind die RDK-Regionen bereit max. CHF 650'000.000 in diesen Fond zu investieren. Ein Vorschlag für den Verteilschlüssel wird noch erarbeitet und zur Validierung in die nächste RDK-Sitzung eingebracht.
- Die Umfrage hat eine grosse Anzahl an verschiedenen Themenprioritäten ergeben, aus welchen man die Ankerthemen für die nächsten Jahre bestimmen kann. Die Wunschthemen für die Erlebniskarte Schweiz wurden ebenfalls zusammengetragen und können als Basis genutzt werden.

Im Grundsatz soll bestehendes optimiert und nichts Neues erfunden werden. Die obenstehenden Punkte werden diskutiert. TW und LE waren Teil der Projektgruppe und erachten eine thematische Symbiose und eine Nutzung von Synergien mit der GToS sinnvoll. Eine GtoS zum Thema Kunst oder eine zum Thema Kulinarik wäre eine Möglichkeit. Ein To Do für ST wäre die Verknüpfung der einzelnen Themen und den Einbezug des Transports innerhalb des ganzheitlichen Erlebnisraums Schweiz. In der heutige Kommunikation von ST fehlt die Verknüpfung von unterschiedlichen Themen und die Darstellung der Vielfalt auf kleinem Raum. Auch für AT ist die Idee sinnvoll, auch hinsichtlich einer Desaisonalisierung. Für PAM und auch weitere Regionen ist der Verteilschlüssel ein wichtiger Entscheidungsfaktor. PB und LE würden die Idee als Ersatz für eine separierte Städtekampagne sehen. AG ist einverstanden, möchte aber trotzdem die Positionierung der Städte klären. Diese könnten weiterhin eine Städte Kampagne machen. TW möchte definitiv keine reine Städtekampagne umsetzen. Dies wäre ein Mehrwert für die Partner, jedoch nicht für den Gast. Für MV und PB ist die Idee noch zu wenig spruchreif, um sie mit ST zu diskutieren. Zudem sieht MV für seine Region kein grosses Bedürfnis, aber er könnte sich vorstellen das Ganze ins Thema Touring zu integrieren. Man sollte es aber märktespezifisch anschauen und beurteilen. LE weist darauf hin, dass die Idee und der Wunsch ja am Strategiemeeting vom September in Zürich entstanden ist und der Ausschuss basierend darauf eine konkrete Idee formuliert hat. BC erwähnt, dass die Swiss vor der Pandemie einen ähnlichen Ansatz verfolgte mit "Erlebnis auf kleinem Raum mit dem ÖV". Es wurde unter dem Namen Stopover Switerland lanciert und ging darum, die Gäste auf dem Weg nach London oder in andere Städte in die Schweiz zu holen. Dieses Konzept hat gut funktioniert. LE weist darauf hin, dass es bei dieser Diskussion ja nicht um die Angebotsgestaltung, sondern um die Kampagnen von



ST geht. Die RDK muss sich einig werden, ob sie die Kampagnen nach wie vor so klar trennen will. Die Angebote sind vorhanden jedoch für den Gast nicht oder zuwenig fass-/sichtbar. Die Frage ist, in welcher Art von Kampagnen diese durch ST und mit den Investments der Regionen beworben werden sollen. Für DC gibt es seitens ST aktuell zu viele kleine Nischenkampagnen. Dies führt zu einer Verzettelung und es fehlt dadurch die Effizienz in der Marktdurchringung. Eine gemeinsam gebündelte Kampagne mit Fokus auf Schwerpunkthemen und bestehenden Angeboten wäre zielführender. Hierfür gibt es Potenzial in allen Märkten, auch im Markt Schweiz. Im Grundsatz geht es jetzt darum zu entscheiden, ob man eine Kampagne "Vielfalt auf kleinem Raum", über mehrere Jahre und mit jeweils einem Ankerthema mit ST diskutieren möchte. MV findet es schwierig diese Vielfalt zu transportieren. Für Vaud Promotion ist es gemäss FR bereits eine strategische Achse das Thema Vielfalt zu spielen. Nach ihrem Verständnis geht es in der RDK darum eine Möglichkeit zu finden, mehr Einfluss bei ST zu haben, was ihrer Meinung nach eigentlich bereits der Fall sein sollte. Sie würde sich für eine grosse gemeinsame Kampagne aussprechen.

DC fasst zusammen, dass die RDK an der Idee des Mittelpooling festhält und die Thematik "Vielfalt auf kleinem Raum" beibehält. Er schlägt vor, dass als nächster Schritt der Verteilschlüssel innerhalb der RDK definiert wird und dann das Gespräch mit ST gesucht wird um zu evaluieren, was ST über die Idee denkt (A/DC).

### G. Update 10 Jahre Jubiläum RDK

MiN / Folien 16 - 19

MiN informiert über den Aktivitätenplan für das Jubiläumsjahr inkl. Kosten. Für die Pressekonferenz und die Medienmitteilung besteht die Möglichkeit mit einer externen Agentur zusammenzuarbeiten für die Konzeption und Umsetzung. Wichtig ist, eine starke Botschaft zu definieren, damit die Medienschaffenden auch die Anreise auf die Fiescheralp auf sich nehmen. Kostenpunkt: 12 – 17'000.00. Es wird entschieden, dass das Projekt Tourismussensibilisierung als Aufhänger genommen werden soll und die Kommunikation in Abstimmung mit ST organisiert werden soll (E/Alle).

LE weist darauf hin, dass klar definiert werden muss, welche Journalisten man effektiv zu der Medienkonferenz einladen will, bzw. wer wirklich teilnehmen würde und welche Journalisten zwar nicht teilnehmen, aber trotzdem darüber berichten. Um die Kontakte zu erreichen ist eine Agentur notwendig.

Es wird entschieden, dass man mit der Agentur etappenweise vorgeht. Sie sollen erstmal einen Konzeptvorschlag erstellen, welcher dann nochmals zur Validierung verschickt wird. Ebenfalls wird das Budget mit MP besprochen (E/Alle)(A/MiN).

MiN präsentiert die Beispiele für die Testimonials (D, F, I), welche bis Ende nächster Woche fertiggestellt werden. Die Slides für die Regionen werden ebenfalls nächste Woche verschickt (D, F, I) und die Infographie (D,F) auf die Website aufgeschaltet. Inputs erfolgen, dass die Statements von ST und dem STV angepasst werden sollen auf Ebene Präsidium anstelle Direktion. DC wird dies mit MN und PN abklären (A/DC). Anmerkung: Die Änderungen wurden bereits vorgenommen.

Für das RDK-Lunchbuffet am Ferientag ist die Visualisierung in Erarbeitung. Für die Beschriftung wird vorgeschlagen den Namen der Region zu verwenden und nicht des Unternehmens. Die RDK-Mitglieder sind einverstanden (E/Alle).

### H. Round Table

Alle / Folie 20

Aus Zeitgründen wird auf den Round Table verzichtet.



#### I. Geschäfts- und Städtetourismus

AG / Folie 21

Das Treffen der A-Städte wurde verschoben. Die Positionierung der Städte soll nach wie vor koordiniert werden.

Für das Thema OLT2 hat HotellerieSuisse den Lead übernommen. Die Städte positionieren sich hierzu.

## J. Information VSTM

AG / Folie 22

Im Januar hat ein Austausch mit dem VSTM bezüglich Rollenverteilung stattgefunden. Das Thema war, wie sich die Gremien ergänzen können und eine hierarchische Abgrenzung vermeiden können. Es wurde ein Informationsmangel festgestellt, weshalb entschieden wurde den Austausch zu verttiefen. Der Austausch war positiv und wichtig. Die Konklusion ist ein Treffen zwei Mal pro Jahr und, dass die Ansprüche der RDK verstärkt via dem Vertreter im Vorstand (AG) in den VSTM eingebracht werden sollen. Es wird jeweils abgesprochen, wer sich in welchem Projekt engagiert. AG wird noch ein kurzes Protokoll des Austauschs erstellen. Zukünftig werden die Protokolle des VSTM's von AG mit dem Vorstand der RDK zur Informatioin geteilt.

### K. Statistiken - Datenerhebung

PAM / Folie 23

PAM informiert, dass die RDK den Antrag an den STV-Ausschuss anlässlich der letzten Ausschusssitzung zurückgezogen hat und die RDK dieses Projekt nicht weiterverfolgt. Der STV ist aktuell in Diskussion mit ST hinsichtlich einer besseren Zusammenarbeit zum Thema Daten, auch hinsichtlich STiZ. PAM und DC hatten sich diesbezüglich ebenfalls mit ST ausgetauscht und allenfalls ergeben sich dort noch Kooperationsmöglichkeiten. ST wird zusammen mit der Digital Community der Regionen im Anschluss an die RDK-Sitzung vom 13. Juni teilnehmen im Rahmen eines gemeinsam Digital Days.

PAM weist auf einen Artikel in der HTR hin, wo ein Vergleich der Auslastung vom November 23 mit dem November 22 dargestellt wird. Die Darstellung ist befremdend, da der schlechteste Monat des Jahres dargetellt wird mit veralteten Daten. Solche Darstellungen sind ein weiteres Beispiel hinsichtlich der schlechten Datenqualität im Tourismus Schweiz.

## L. Mobilitätsticket

DC / Folie 24

DC informiert über den aktuellen Stand des Projektes. Die Frage stellt sich, ob es ein RDK-Projekt mit der Projektleitung durch Urs Eberhardt bleiben soll, oder ob es ein Wallis-Projekt wird. LE stellt die Frage, ob man es nach einem erfolgreichen Pilot im Wallis wieder zu einem RDK-Projekt machen kann. Sie fragt sich, ob es sich lohnt das Projekt weiterzuführen, wenn die SBB preislich nicht entgegenkommt. DC erklärt, dass es schon funktionieren kann, wenn die Hotelliers es mittragen. Der Entscheid, ob es ein RDK-Projekt bleibt müsste jetzt gefällt werden, da es eine Frage der Finanzierung und der Projektleitung ist. AT informiert, dass sich das Tessin aus finanziellen Gründen aus einem Tessin spezifischen Projekt in Zuzsammenarbeit mit der SBB zurückgezogen hat, damit der Fokus auf das Ticino Ticket gelegt werden kann.

Der Entscheid über die Fortführung des Projekts wird auf Juni 2024 verschoben (E/Alle).

#### M. Struktur & Finanzierung der Regionen

MiN / Folien 25-33

Aus Zeitgründen wird auf die Präsentation der Auswertung über die Finanzierung & Strukturen der Regionen verzichtet. Die vollständige Auswertung wird auf das Intranet geladen und kann individuell angeschaut werden. MiN bittet die RDK-Mitglieder ihre Inputs für die nächstjährige Umfrage mitzuteilen. Es ist wichtig zu wissen, welche Bedürfnisse die Regionen haben, welche Daten sie nützlich finden und welche nicht (A/Alle).



# N. Entscheid "Kulinarik Destination Schweiz"

MiN / Folie 34

MiN erklärt nochmals kurz den Antrag und gibt eine Kurzeinschätzung zu dem Projekt. Die Regionen wurden auch angefragt. Der Kanton Waadt hat sich via die Association Vaud Oenotourisme bereits verpflichtet. Die anderen Regionen wurden entweder noch nicht angefragt oder sehen kein Interesse, bzw. haben bereits abgesagt. Da das Interesse der Regionen nicht vorhanden ist, wird die RDK aktuell nicht im Beirat Einsitz nehmen (E/Alle).

### O. Diverse

DC/Alle / Folien 35 - 43

DC informiert über die diversen Punkte:

- Der Newsletter wird den Regionen zum Versand zugestellt. DC bittet, diesen dann auch wirklich innerhalb der jeweiligen Region zu teilen (A/Alle).
- DC wird ab dem 24.2. f
  ür sechs Wochen abwesend sein. Die Stellvertretung wird durch PB in Austausch mit MiN sichergestellt.
- Es wird diskutiert, ob ein gemeinsames Abendessen am Ferientag gewünscht ist. Einige Direktor/innen würden den Abend lieber mit dem Team verbringen. Die Teilnahme wird durch MiN via E-Mail nochmals abgefragt (A/MiN).
- MiN informiert über die Resultate des Projekts Travelise, welches mit sieben Regionen umgesetzt wurde. Die Teilnahme weiterer Regionen wird evaluiert. Die genauen Details können der Präsentation entnommen werden.



# Pendenzenliste:

Thema	Wer	Wann	Status
Sitzungen/Termine			
- Interesse Abendessen am Ferientag abfragen	MiN/Alle	08.03.24	Laufend
- Termine für die Sitzungen 2025 festlegen	MiN	13.06.24	Laufend
Jubiläum 10 Jahre der RDK			
- Slides für die Regionen zustellen	MiN	01.03.24	Laufend
- Infografiken auf Website aufschalten		01.03.24	Laufend
- Testimonials auf Website aufschalten und in	MiN	01.03.24	Laufend
Newsletter integrieren			
- Breakout Session am Ferientag organisieren	MiN	29.04.24	Laufend
- RDK-Lunch am Ferientag koordinieren	MiN	29.04.24	Laufend
- Konzeptvorschlag für Medienkommunikation mit	MiN/MP/DC	13.06.24	Laufend
Agentur erarbeiten und Validierung Budget			
- Jubiläumsevent organisieren	MiN	25.08.24	Laufend
Themensetting/Mittelpooling			
- Idee mit ST diskutieren	DC	13.06.24	Laufend
- Verteilschlüssel erstellen	MP	13.06.24	Laufend
Projekt Tourismussensibilisierung			
- Laufende Projektbearbeitung mit ST	DC, PB, TW,	Laufend	Laufend
3	MP		
POL-HESTA			
- Update anlässlich der RDK-Sitzung	PAM	13.6.24	Laufend
Projekt öv-Hotel-Ticket			
- Update anlässlich der RDK-Sitzung	DC	13.6.24	Laufend
Projekt Gastfreundlichkeits-Radar & Interaktionsqualität		10.0.2	Zaarona
- Update-Sheet an ST schicken	РВ	31.3.24	Laufend
- Update anlässlich der RDK-Sitzung	PB	13.6.24	Laufend
Städtetourismus			
- Update anlässlich der RDK-Sitzung	AG	13.6.24	Laufend
VSTM			
- 2x jährlich Austausch mit VSTM organisieren	AG/MiN	Laufend	Laufend
- Update anlässlich der RDK-Sitzung	AG	13.6.24	Laufend
Struktur & Finanzierung der Regionen		10.0.2	
- Auswertung prüfen und Feedback an MiN	Alle	13.6.24	Laufend
ST Meta-Search	70		
Update anlässlich der RDK-Sitzung	DC/MP/MV	13.6.24	Laufend
Trail.Foundation	B O/WW /WW	10.0.2 1	Laarona
Update anlässlich der RDK-Sitzung	MV	13.6.24	Laufend
Touring Sounding Board	1010	10.0.24	Ladiona
Update GToS anlässlich einer RDK-Sitzung	FB (ST)	Februar 24	Laufend
Einreichung "Best Case"-Beispiele	Alle	Laufend	Laufend
Einreichung Inputs für:	Alle	Laufend	Laufend
- ST Vorstandssitzungen			
- STV Vorstandssitzungen			
Kommunikation RDK	N 4'N I	04.00.04	
Erstellung und Versand Newsletter RDK	MiN	01.03.24	Laufend

19. Februar 2024 Für das Protokoll, Miriam Nussbaumer